

Inhaltsverzeichnis

Vorwort			
Warum dieses Buch geschrieben wurde	5		
I. Sensomotorische Verarbeitung als Grundlage für das Lernen in der Schule	7		
1. Entwicklung der Wahrnehmung, des Verhaltens und des Lernens	8		
1.1 Sensorische Integration	8		
1.2 Entwicklung der Wahrnehmung	9		
2. Wahrnehmungsstörungen – Symptome und Folgen	10		
2.1 Verzögerte Sprachentwicklung	10		
2.2 Koordinationsschwierigkeiten und schwacher Muskeltonus	10		
2.3 Geringes Selbstbewusstsein	10		
2.4 Kompensations- und Vermeidungstechniken	11		
2.5 Abweichungen von der Norm	11		
3. Wahrnehmungsstörungen und ihre möglichen Auswirkungen auf das Lernen in der Schule	12		
3.1 Probleme mit den körperbezogenen Wahrnehmungssinnen	12		
3.2 Handlungsprobleme und Dyspraxie	12		
3.3 Taktile Wahrnehmung	13		
3.4 Körpermittellinienkreuzung	14		
3.5 Augenmotorik	14		
3.6 Visuelle Wahrnehmungsprobleme	14		
3.7 Akustische Wahrnehmungsprobleme	15		
3.8 Intermodale Verarbeitung	15		
II. Durchführungsmöglichkeiten	16		
1. Aufbau der Beobachtungsstationen	17		
2. Durchführungsmöglichkeiten und Konsequenzen für eine Förderung	17		
2.1 Einsatz im Kindergarten	17		
2.2 Einsatz in der Schule vor der Einschulung	18		
2.3 Einsatz im ersten Schuljahr	18		
2.4 Durchführung in höheren Klassen	19		
3. Durchführungshinweise	20		
3.1 Durchführungshinweise zu speziellen Stationen	20		
III. Beobachtungsstationen	21		
1. Körperbezogene basale Fähigkeiten: Gleichgewicht, Körpereigenwahrnehmung, taktile Wahrnehmung, Bewegungs- und Handlungsplanung und Augenmotorik (1. Stufe)	21		
Station 1.1: Gleichgewicht: Auf Zehenspitzen stehen	22		
Hinweise auf eine Förderung durch Sport	23		
Station 1.2: Bewegungsplanung und vestibuläre Wahrnehmung: Rückwärts gehen mit Drehung	24		
Station 1.3: Propriozeptive Wahrnehmung (Tiefensensibilität): Gewichte unterscheiden	27		
Station 1.4: Körpergefühl und taktile Wahrnehmung: Berührungsorte am Körper erkennen	29		
Station 1.5: Augenmotorik und Auge-Hand-Koordination: Liegende Acht	31		
Station 1.6: Augenmotorik: Linien mit den Augen verfolgen	33		
2. Körperkoordination und Feinmotorik (2. Stufe)	35		
Station 2.1: Körperkoordination: Balancieren	36		
Station 2.2: Pinzettengriff: Geldstücke auflesen	38		
Station 2.3: Körperkoordination und Bilateralität: Ball fangen	39		
Station 2.4: Körperkoordination: Hüpfen auf einem Bein	40		
Station 2.5: Feinmotorik: Graphomotorik und Auge-Hand-Koordination: Linien nachzeichnen	42		
3. Visuelle Wahrnehmung (3. Stufe)	45		
Station 3.1: Figur-Grund-Wahrnehmung: Umrisse erkennen	46		
Station 3.2: Raum-Lage-Wahrnehmung: Raum-Lage-Orientierung auf dem Papier	51		
Station 3.3: Raum-Lage-Wahrnehmung des eigenen Körpers im Raum: Tisch und Ball in Beziehung setzen	58		
Station 3.4: Optische Gliederung: Versteckte Figuren	61		
Station 3.5: Optische Differenzierung: Sinnfreie Formen	65		

4. Akustische Wahrnehmung (4. Stufe)	70	V. Förderung von Kindern	115
Station 4.1: Lautdifferenzierung: Wörter	71	1. Förderpläne am Beispiel einzelner Kinder	116
Station 4.2: Lautdifferenzierung: Sinnfreie Silben	72	1.1 Schülerin Anna: Förderbedarf mit dem Schwerpunkt in der akustischen Wahrnehmung	116
Station 4.3: Akustische Gliederung: Versteckte Wörter	73	1.2 Schülerin Britta: Förderbedarf aus einer Kombination, die vor allem Bewegungs- planung, Körpermittellinienkreuzung, Bilateralität und taktile Wahrnehmung betrifft	117
Station 4.4: Figur-Grund-Wahrnehmung: Geschichte hören bei Störgeräuschen	74	1.3 Schülerin Corinna: Förderbedarf mit dem Schwerpunkt in den körperbezogenen basalen Fähigkeiten	118
Station 4.5: Rhythmische Differenzierung: Rhythmus klatschen	76	1.4 Schüler Alexander: Förderbedarf mit dem Schwerpunkt in der Augenmotorik und der akustischen Gliederungsfähigkeit	119
5. Sprachfähigkeit und Mengenvorstellungen (5. Stufe)	77	1.5 Schüler Benjamin: Förderbedarf aus einer Kombination der Raum-Lage- Wahrnehmung, Bilateralität und Körpermittellinienkreuzung	120
Station 5.1: Sprachfähigkeit: Lautbildungsfehler (Dyslalie) in der Sprache des Kindes	78	1.6 Schüler Christof: Förderbedarf aus einer Kombination aus Mengenvarianz und visueller Wahrnehmung	121
Station 5.2: Sprachfähigkeit: Dysgrammatismus	82	1.7 Allgemeine Hinweise zur Förderung	121
Station 5.3: Sprachfähigkeit: Stottern	83	2. Kriterien für einen Fördererfolg	122
Station 5.4: Mengenvorstellungen: Mengeninvarianz	84	3. Elterngespräche in der Schule	123
6. Intermodale Kodierung und Serialität (6. Stufe)	85	4. Elterngespräche in der Kindertagesstätte	124
Station 6.1: Intermodale Verbindung: Abruf optisch-akustisch	86	VI. Acht Fragen, die immer wieder gestellt werden	125
Station 6.2: Intermodale Verbindung: Abruf akustisch-optisch	89	1. Muss ich alle Kinder bei jeder Station beobachten?	126
Station 6.3: Visuelle Serialität: Reihen mit sinnvollen Bildern	91	2. Sind die Aufgaben zu schwer und alltagsfern?	126
Station 6.4: Visuelle Serialität: Reihen mit sinnarmen Figuren	93	3. Warum soll ich so hart bewerten?	126
Station 6.5: Akustische Serialität: Reihen mit sinnvollen Wörtern	95	4. Kann ich mit dem Instrumentarium Kindern Schaden zufügen?	127
Station 6.6: Akustische Serialität: Reihen mit sinnfreien Silben	96	5. In welcher Weise profitiere ich als Lehrkraft oder Erzieherin von den Beobachtungsstationen?	127
7. Anweisungsverständnis und logisches Denkvermögen (7. Stufe)	97	6. In welcher Weise profitieren Eltern und Kinder von der Beobachtung?	128
Station 7.1: Anweisungsverständnis: Tätigkeit nach mündlicher Anweisung	98	7. Wie objektiv können die Beobachtung und die daraus resultierenden Ergebnisse bei der schnellen Entwicklung von Kindern in dem Alter sein?	129
Station 7.2: Logisches Denken: Was gehört nicht dazu?	99	8. Wie kann ich derart unterschiedliche Kinder in einer Klasse individuell fördern?	129
IV. Beobachtungs- und Auswertungsbögen	101	VII. Glossar	131
1. Beobachtungsbögen für das einzelne Kind	102	VIII. Literaturverzeichnis	136
2. Auswertungsbögen für eine Klasse	112		
3. Auswertungsbogen der Förderbereiche für einzelne Kinder	114		